

1. Notfallzulassung Bekämpfung Rapserrdfloh – Wirkstoff Cyantraniliprole

2. Notfallzulassung Bekämpfung Drahtwurm, u.a. – Wirkstoff Cypermethrin

1. Notfallzulassung Bekämpfung Rapserrdfloh – Wirkstoff Cyantraniliprole

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat für den Herbst 2025 die Notfallzulassung nach Artikel 53 der VO (EG) Nr. 1107/2009 für die Pflanzenschutzmittel **Minecto Gold** und **Exirel** mit dem Wirkstoff Cyantraniliprole **gegen Rapserrdfloh im Winterraps** erlassen.

Wichtigsten Informationen im Überblick:

Anwendung	Minecto Gold	Exirel
Schadorganismus	Rapserrdfloh	
Stadium der Kultur	ab BBCH 14	ab BBCH 10 - 19
Stadium des Rapserrdflohs	Larven und Adulte	
Anwendungszeitraum	nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf Zulassungszeitraum vom 14. August bis 11. Dezember 2025 (120 Tage)	
Wirkstoff pro kg	400 g/kg	100 g/l
Aufwandmenge pro ha	187,5 g/ha in 200 – 400 l Wasser = 75 g Cyantraniliprole pro ha	0,4 l/ha in mind. 200 l Wasser/ha = 40 g Cyantraniliprole pro ha
max. Zahl der Anwendung	<p>1 Anwendung</p> <p>NG371.1182: Zum Schutz des Grundwassers dürfen innerhalb eines Kalenderjahres folgende Parameter nicht überschritten werden: 1. die sich aus Wirkstoffgehalt, festgelegter Aufwandmenge des Mittels und festgelegter Zahl der Behandlungen ergebende maximale Aufwandmenge des Wirkstoffs Cyantraniliprole pro Hektar. 2. die für die Kultur und je Jahr festgesetzte maximale Zahl der Behandlungen. Hierbei sind auch andere Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln mit diesem Wirkstoff auf der derselben Fläche zu berücksichtigen.</p> <p>NG373.1182: Diese Anwendung darf nur erfolgen, wenn auf derselben Fläche in den zwei vorhergehenden Kalenderjahren kein Mittel, das den Wirkstoff Cyantraniliprole enthält, ausgebracht wurde.</p> <p>Erläuterung: Beizung mit Lumiposa ist möglich, da die Saatgutbeizung die Anwendung des Pflanzenschutzmittels ist und nicht die Ausbringung der Rapssaat.</p>	
zugelassene Menge	18.750 kg (für 100.000 ha)	40.000 l (für 100.000 ha)
Gewässerabstand	50% 20m, 75% 10m, 90% 5m	50% 1m; GAP 3m
Bienenschutz	B1	
Link zu den vollständigen Informationen	https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/Minecto_Gold_Rapserrdfloh_Raps_2025.pdf?__blob=publicationFile&v=2	<i>Aktuell noch nicht verfügbar, wird noch auf der BVL Seite veröffentlicht.</i>

Der **Schwerpunkt der Anwendung** liegt aufgrund der **teilsystemischen Wirkungsweise** zum **Zeitpunkt der Larvenentwicklung**. Dieser eine mögliche Termin muss sorgsam gewählt werden und darf nicht leichtfertig im Zeitraum des Blattfraßes verschenkt werden. Für den Blattfraß werden aufgrund der ausschließlichen Kontaktwirkung nach wie vor die Pyrethroide empfohlen.

→ Weitere Hinweise zum Einsatzzeitpunkt erhalten Sie angepasst an die aktuelle Befallssituation in entsprechenden Warndiensten.

2. Notfallzulassung Bekämpfung Drahtwurm u.a. – Wirkstoff Cypermethrin

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat für den Herbst 2025 die Notfallzulassung nach Artikel 53 der VO (EG) Nr. 1107/2009 für die Beize **Signal 300 ES** mit dem Wirkstoff Cypermethrin **gegen Schnellkäfer (Drahtwurm), Getreidebrachfliege, Fritfliege, Getreidelaufkäfer im Roggen** erlassen.

Anwendung	Signal 300 ES
Schadorganismus	Schnellkäfer (Drahtwurm), Getreidebrachfliege, Fritfliege, Getreidelaufkäfer
Kultur + Stadium	Roggen , BBCH 00
Anwendungszeitpunkt/-Technik	vor der Saat, Saatgutbehandlung
Aufwandmenge	200 ml/100 kg Saatgut; max. 440 ml/ha (= max. 220 kg Saatgut/ha)
Link zu den vollständigen Informationen	<i>Aktuell noch nicht verfügbar, wird noch auf der BVL Seite veröffentlicht.</i>

Name	Kreis	Telefonnummer	E-Mail Adresse
V. Flaig	Plön, Ostholstein	Tel.: 04381 9009-941 Mobil: 01517 2015283	vflaig@lksh.de
S. Hagen	RD-Eckernförde Ost	Tel.: 04331 9453-387 Mobil: 0151 52598324	shagen@lksh.de
N. Bols	Kiel, RD-Eckernförde West, NMS	Tel.: Mobil: 0170 9570413	nbols@lksh.de
A. Klindt	Schleswig-Flensburg, RD-Eckernförde Nord	Tel.: 04331 9453-386 Mobil: 0160 90175063	asklindt@lksh.de
L. Krüztmann	Herzogtum Lauenburg, Lübeck, Segeberg, Stormarn	Tel.: 0451 317020-27 Mobil: 0171 7652129	lkruetzmann@lksh.de
M. Landschreiber	Ansprechpartnerin Warndienst Region Ost	Tel.: 0451 317020-25 Mobil: 0175 5753446	mlandschreiber@lksh.de

Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen. Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit. © Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.